

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **56 (1976-1977)**

Heft 9

PDF erstellt am: **15.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

bis zum «*Rattenfänger*», und kein literarischer Snob sollte sich darüber mokieren. Denn was könnte man von einem Dichter, der dieses schlimme Jahrhundert in Ehren bestanden hat, Grösseres sagen, als dass er Hilfe, Trost und Hoffnung gesendet habe durch seine lebensvolle Gegenwart?

Dem achtzigjährigen Carl Zuckmayer sei Dank und Glückwunsch in seine Walliser Wahlheimat entboten,

Dank für sein Wirken, Glückwunsch für sein Leben.

Anton Krättli

¹ Carl Zuckmayer, Aufruf zum Leben. Porträts und Zeugnisse aus bewegten Zeiten. S.-Fischer-Verlag, Frankfurt am Main. Im gleichen Verlag ist auch zum achtzigsten Geburtstag des Dichters in Grossaufgabe das «Lesebuch» erschienen, das alle Hauptwerke in einem Band anbietet.

Au premier

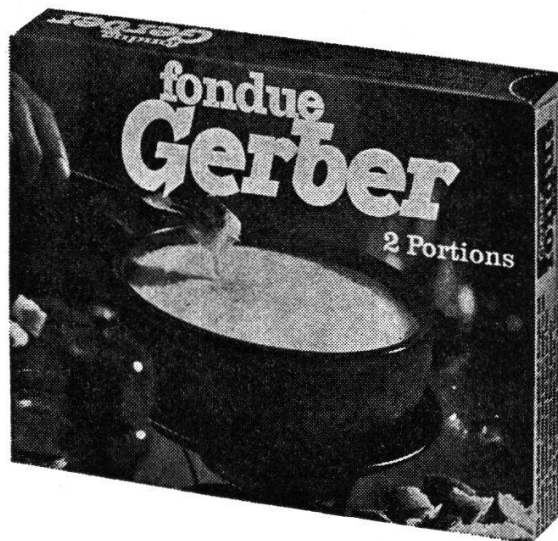
Das Restaurant im ersten Stock
im Bahnhofbuffet Zürich HB

Ein «Ort der Begegnung», wenn
Sie zudem die Besprechung
mit ihren Geschäftsfreunden mit
einem gemeinsamen Essen
verbinden.

Konferenz- und Banketträume
für 10–150 Personen.

Telefon 01 27 15 10
Telex 52552

**RESTAURANTS
BAHNHOFBUFFET
ZÜRICH HB**



Gerber-Fondue eine Fertig Mahlzeit in Frischhaltepackung

Mit Gerber-Fondue lassen sich auch ras-
sige Käseschnitten zubereiten. Rezept auf
der Rückseite jeder Packung.